

## Abdichtungsnorm - Was ist Neu? Was ändert sich?

Im Jahr 2017 erschien die neue Normenreihe DIN 18531 bis 18535. Die DIN 18195 „Bauwerksabdichtung“ geht darin auf und erklärt nur noch Begrifflichkeiten.

Dadurch ergeben sich auch Änderungen in den bisher bekannten ZDB-Merkblättern: „Verbundabdichtung“, „Außenbeläge“ und „Schwimmbadbau“. Der Fliesenleger, der Verbundabdichtungen erstellt, wird sich künftig bei Abdichtungsarbeiten im Außenbereich an der DIN 18531, im Innenbereich an der DIN 18534 und bei Schwimmbecken an der DIN 18535 orientieren müssen.

### Die neuen Normen regeln:

- DIN 18195 – Abdichtung von Bauwerken – Begriffe
- DIN 18531 – Abdichtung von Dächern sowie von Balkonen, Loggien und Laubengängen
- DIN 18532 – Abdichtung von befahrbaren Verkehrsflächen aus Beton
- DIN 18533 – Abdichtung von erdberührten Bauteilen
- DIN 18534 – Abdichtung von Innenräumen
- DIN 18535 – Abdichtung von Behältern und Becken

### Untergründe für Abdichtungen im Verbund, in Abhängigkeit der Wassereinwirkungsklasse nach DIN 18534

Wassereinwirkungsklasse	Beispiele für Untergründe	
W0-I u. W1-I Feuchteempfindliche Untergründe, z. B.	- Gips- und Gipskalkputze aus Gips-Trockenmörtel - Gips-Wandbauplatten - Calciumsulfatgebundene Estriche	- Holz- und Holzwerkstoffe (ungeeignet bei AIV- F Flüssigabdichtungen) - Gipsfaserplatten - Gipsplatten - Gipsplatten mit Vliesarmierung
W2-I u. W3-I Feuchteunempfindliche Untergründe, z.B.	- Beton - Kalkzementputz der Mörtelgruppe CS II/II - Zementgebundene mineralische Bauplatten - Korrosionsgeschützte metallische Werkstoffe	- Verbundelemente aus expandiertem oder extrudiertem Polysterol mit Mörtelbeschichtung und Gewebearmierung - Hohlwandplatten aus Leichtbeton - Zementputz der Mörtelgruppe CS IV - Zementestrich - Porenbeton-Bauplatten - Wandbauplatten

### Wichtig ! Bitte auch auf die Details in den neuen Normen achten!

Beispiele:

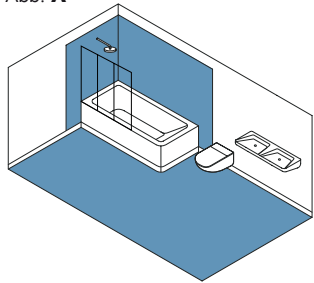
- Dichtbänder und -manschetten müssen im System mit dem Abdichtungsmaterial geprüft sein. Für rechtwinklige Innen- und Außenecken sollten vorgefertigte Formstücke verwendet werden.
- Die Flanschbreite von Bodenabläufen, -rinnen und Einbauteilen muss mind. 50 mm betragen, in den Wassereinwirkungsklassen W0-I bis W2-I sind mind. 30 mm ausreichend.
- Bodenabläufe und -rinnen müssen so entwässern können, dass sich Wasser nicht auf der Dichtebene anstauen kann.
- Die Abdichtungsschicht muss in mindestens zwei Lagen, bei Polymerdispersionen in unterschiedlichen Farben (Kontrast) ausgeführt werden (mind. 2mm).
- Werden nur Bodenflächen abgedichtet, ist die Abdichtung an den Wänden mind. 5 cm hochzuführen.
- Bereiche unter und hinter Bade- und Duschwannen sind entweder durch Fortführen der Abdichtung oder durch Anbringen von Wanddichtbändern o.ä. zu schützen.
- Im Bereich von Türen ist die Abdichtung auch hinter den Zargen hochzuführen (Neubau).

### Alte und neue Regelungen bei der Fliesenverbundabdichtung

Beanspruchungsklassen nach bisheriger ZDB-Regelung bzw. bauaufsichtlich geregelter Bereiche		Die neuen Beanspruchungsklassen nach Norm DIN 18531; DIN 18534; DIN 18535 Neue Abdichtungsnorm		
Beanspruchungsklasse	Anwendungsbereiche	Wassereinwirkungsklasse	Wassereinwirkung	Normgerechte maxit coll Fliesen Produkte
		DIN 18534: W0-I: gering	Gering: Flächen mit nicht häufiger Einwirkung von Spritzwasser Beispiele: Wandflächen in Bädern außerhalb von Duschbereichen, Bodenflächen im häuslichen Bereich ohne Ablauf	Abdichtung bei wasserabweisender Oberfläche nicht zwingend erforderlich bzw. DIN 18534-3: <b>maxit ID Innendicht</b>
A0: Mäßige Beanspruchung durch nichtdrückendes Wasser im Innenbereich	Direkt und indirekt beanspruchte Flächen in Räumen, in denen nicht sehr häufig mit Brauch- und Reinigungswasser umgegangen wird, wie z. B. in häuslichen Bädern, Badezimmern von Hotels	DIN 18534: W1-I: mäßig	Mäßig: Flächen mit häufiger Einwirkung aus Spritzwasser oder nicht häufiger Einwirkung aus Brauchwasser, ohne Intensivierung durch anstauendes Wasser Beispiele: Wandflächen über Badewannen und in Duschen in Bädern, Bodenflächen in Bädern ohne/ mit Ablauf ohne hohe Wassereinwirkung aus dem Duschbereich	DIN 18534-3 und -5: <b>maxit ID Innendicht</b> <b>maxit AD 1K</b> <b>maxit SDS16 2K</b>
B0: Mäßige Beanspruchung durch nichtdrückendes Wasser im Außenbereich	Direkt und indirekt beanspruchte Flächen im Außenbereich durch nichtdrückendes Wasserbelastung, wie z. B. auf Balkonen und Terrassen (nicht über genutzten Räumen)	DIN 18531-5	DIN 18531-5: Abdichtung von Balkonen, Loggien und Laubengängen (nutzbare Plattform, die nicht über einem genutzten Raum liegt)	DIN 18531-5: <b>maxit SD Säuredicht</b> <b>maxit AD1K</b> <b>maxit SDS 16 2K</b>
A: Hohe Beanspruchung durch nichtdrückendes Wasser	Direkt und indirekt beanspruchte Flächen in Räumen, in denen sehr häufig oder langanhaltend mit Brauch- und Reinigungswasser umgegangen wird, wie z. B. Umgänge von Schwimmbecken und Duschanlagen	DIN 18534: W2-I: hoch	Hoch: Flächen mit häufiger Einwirkung aus Spritzwasser und/oder Brauchwasser, vor allem auf dem Boden zeitweise durch anstauendes Wasser intensiviert Beispiele: Wandflächen von Duschen in Sportstätten/Gewerbestätten, Bodenflächen mit Abläufen und/oder Rinnen	DIN 18534-3 und -5: <b>maxit ID Innendicht</b> (nur an Wänden) <b>maxit AD 1K</b> <b>maxit SDS 16 2K</b>
B: Hohe Beanspruchung durch von innen ständig drückendes Wasser im Innen- und Außenbereich	Durch Druckwasser beanspruchte Flächen von Behältern, wie z. B. öffentliche und private Schwimmbecken im Innen- und Außenbereich	DIN 18535: W1-B: Füllhöhe ≤ 5 m und W2-B: Füllhöhe ≤ 10 m	DIN 18535: Abdichtung von Behältern und Becken	DIN 18535-3: <b>maxit SD Säuredicht</b> <b>maxit AD 1K</b> <b>maxit SDS 16 2K</b>
C: Hohe Beanspruchung durch nichtdrückendes Wasser mit zusätzlicher chemischer Einwirkung im Innenbereich	Direkt und indirekt beanspruchte Flächen in Räumen, in denen sehr häufig oder langanhaltend mit Brauch- und Reinigungswasser umgegangen wird, wobei es auch zu begrenzten chemischen Beanspruchungen der Abdichtung kommt, wie z. B. in gewerblichen Küchen und Wäschereien			
		DIN 18534: W3-I: sehr hoch	Sehr hoch: Flächen mit sehr häufiger oder lang anhaltender Einwirkung aus Spritz- und/oder Brauchwasser und/oder Wasser aus intensiven Reinigungsverfahren, durch anstauendes Wasser intensiviert Beispiele: Flächen im Bereich von Umgängen von Schwimmbecken, Flächen in Gewerbestätten (gewerbliche Küchen, Wäschereien, Brauereien)	DIN 18534-3 und -5: <b>maxit AD 1K</b> <b>maxit SDS 16 2K</b> <b>maxit SD Säuredicht</b>

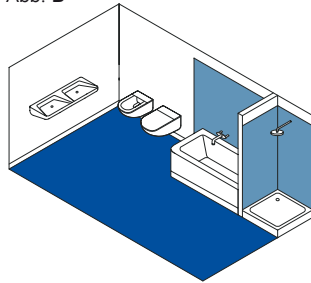
## Beispiele für die Ausführung der Abdichtungen in häuslichen Bädern:

Abb. A



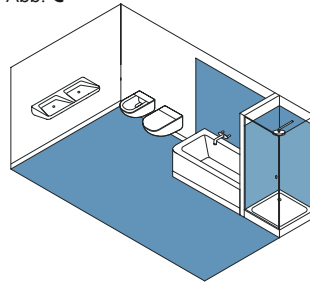
Häusliches Bad mit Badewanne mit Brause und Duschartrennung

Abb. B



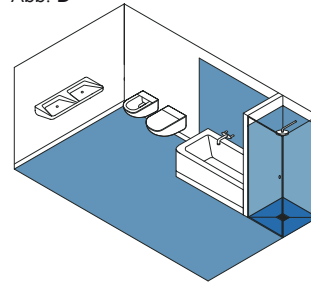
Häusliches Bad mit Badewanne ohne Brause mit Duschtasse ohne Duschartrennung

Abb. C



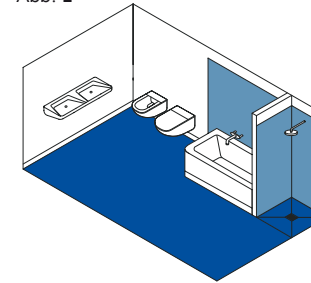
Häusliches Bad mit Badewanne ohne Brause und mit Duschtasse mit Duschartrennung

Abb. D



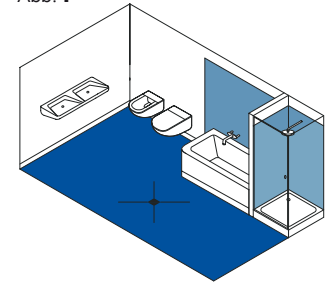
Häusliches Bad mit Badewanne ohne Brause und mit bodengleicher Dusche mit Duschartrennung

Abb. E



Häusliches Bad mit Badewanne ohne Brause und mit bodengleicher Dusche ohne Duschartrennung

Abb. F



Häusliches Bad mit Badewanne ohne Brause und mit Duschtasse mit Duschartrennung, Abfluss/Ablauf im Boden



## Abdichtungsnorm DIN 18534 – Abdichtung von Innenräumen

Wassereinwirkungs-klasse	Wassereinwirkung		Abb.	Anwendungsbeispiele <sup>1,2,3</sup>	Produkte	empfohlene maxit coll Produkte
WO-I	gering	Flächen mit nicht häufiger Einwirkung aus Spritzwasser	- - <b>A &amp; B</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Bereiche von Wandflächen in Bädern außerhalb von Duscbereichen</li> <li>häusliche Küchen</li> <li>Bereiche von Bodenflächen im häuslichen Bereich ohne Ablauf z.B. in Küchen, Hauswirtschaftsräumen, Gäste-WCs</li> </ul>	1-5 1-5 1-5	<b>1*</b> maxit coll ID Innendicht <b>2*</b> maxit AD 1K Außendicht <b>3*</b> maxit SDS 16 2K <b>4*</b> maxit coll Abdichtbahn <b>5</b> maxit SD Säuredicht 2K
W1-I	mäßig	Flächen mit häufiger Einwirkung aus Spritzwasser oder nicht häufiger Einwirkung aus Brauchwasser, ohne Intensivierung durch anstauendes Wasser	<b>A - F</b> <b>E - F</b> <b>E</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Wandflächen über Badewannen und in Duschen in Bädern</li> <li>Bodenflächen im häuslichen Bereich mit Ablauf</li> <li>Bodenflächen in Bädern ohne/mit Ablauf ohne hohe Wassereinwirkung aus dem Duscbereich</li> </ul>	1-5 2-5 2-5	
W2-I	hoch	Flächen mit häufiger Einwirkung aus Spritzwasser und/oder Wasser, vor allem auf dem Boden zeitweise durch anstauendes Wasser intensiviert	- <b>E &amp; F</b> <b>E</b> -	<ul style="list-style-type: none"> <li>Wandflächen von Duschen in Sportstätten/Gewerbestätten<sup>3</sup></li> <li>Bodenflächen mit Abläufen und/oder Rinnen</li> <li>Bodenflächen in Räumen mit bodengleichen Duschen</li> <li>Wand- / Bodenflächen von Sportstätten/Gewerbestätten<sup>3</sup></li> </ul>	1-5 2-5 2-5 1/2-5	
W3-I	sehr hoch	Flächen mit sehr häufiger oder lang anhaltender Einwirkung aus Spritz- und/oder Brauchwasser und/oder Wasser aus intensiven Reinigungsverfahren, durch anstauendes Wasser intensiviert	- - -	<ul style="list-style-type: none"> <li>Flächen im Bereich von Umgängen von Schwimmbecken</li> <li>Duschen und Duschanlagen in Sportstätten/Gewerbestätten</li> <li>Flächen in Gewerbestätten<sup>3</sup> (gewerbliche Küchen, Wäschereien, Brauereien etc.)</li> </ul>	2-5 2-5 2-5	

<sup>1</sup> Es kann zweckmäßig sein, angrenzende aufgrund nicht ausreichender räumlicher Entfernung oder nicht durch bauliche Maßnahmen (z.B. Duschartrennungen) geschützte Bereiche der jeweils höheren Wassereinwirkungsklasse zuzuordnen.

<sup>2</sup> Je nach tatsächlicher Wassereinwirkung können die Anwendungsfälle auch anderen Wassereinwirkungsklassen zugeordnet werden.

<sup>3</sup> Abdichtungsflächen mit ggf. zusätzlichen chemischen Einwirkungen nach 5.3 und nach Bauregelliste A, Teil2, lfd. Nr. 2.50, Beanspruchungskategorie C und PG-AIV

\* Produkte geprüft nach Abdichtungsnorm:

DIN 18531 (Balkone, Loggien, Laubengänge)  
 DIN 18533 (erdberührte Bauteile)  
 DIN 18534 (Innenräume)  
 DIN 18535 (Becken und Behälter)

**maxit süd**

Franken Maxit Mauermörtel GmbH & Co.  
 Azendorf 63  
 D-95359 Kasendorf  
 Telefon: 09220/18-0  
 Telefax: 09220/18-200  
 E-Mail: info@maxit.de  
 Internet: www.maxit.de

**maxit nord**

maxit Baustoffwerke GmbH  
 Brandensteiner Weg 1  
 D-07387 Krölpa  
 Telefon: 03647/433-0  
 Telefax: 03647/433-380  
 E-Mail: info@maxit-kroelpa.de  
 Internet: www.maxit.de